

## „Die Situation und Unterstützung von pflegenden Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Pflege und Beruf in kleinen und mittelständischen Unternehmen“

Eine Studie von SowiTra (gefördert durch das BMFSFJ)  
September 2017 – November 2017

### Warum diese Studie?

Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels, stellt sich die Frage, wer für die Pflege und Betreuung der wachsenden Zahl älterer und alter Menschen in Zukunft zuständig sein wird. Viele Familien leiden bereits ohne Pflegeverantwortung an Vereinbarkeitsproblemen zwischen Beruf und Familie und sind bis an ihre zeitlichen Grenzen belastet. Viele andere, die bereits Pflegeaufgaben übernehmen, können aufgrund zeitlicher Inkompatibilitäten ihre Erwerbsarbeit nicht weiter aufrecht erhalten oder müssen ihre Arbeitszeiten notgedrungen einschränken.

Die zukünftige Übernahme von Pflegeaufgaben innerhalb von Familien wird somit wesentlich davon abhängen, ob es gelingt, mit entlastenden und unterstützenden Maßnahmen Rahmenbedingungen für eine zufriedenstellende Vereinbarkeit von Familie, Erwerbstätigkeit und Pflege zu schaffen. Dabei kommt der Ausgestaltung von „pflegesensiblen Arbeitsbedingungen“ vor allem in kleineren Unternehmen, eine zentrale Rolle zu.

### Was haben wir vor?

Wir interessieren uns für Ihre Erfahrungen mit der Vereinbarkeit von Pflege und Beruf sowie ihren Unterstützungsbedarf.

- Die Interviews dauern ca. 60 Minuten und finden telefonisch oder bei Ihnen zu Hause statt.
- Die Auswertung erfolgt streng anonymisiert. Wir nutzen die Erkenntnisse daraus für die Formulierung von zielgerichteten Handlungsempfehlungen für Politik und Arbeitgeber\_innen. Gerne informieren wir Sie über unsere Ergebnisse!

### Wer kann mitmachen?

#### Wir suchen pflegende Beschäftigte...

- die in den letzten zwei Jahren aus der Ferne eine **Pflegesituation** zu lösen hatten oder
- die vor Ort private **Pflegeaufgaben** übernommen haben oder aktuell übernehmen
- deren zu pflegende Person in keiner stationären Einrichtung untergebracht ist
- die in einem **Betrieb mit max. 25 Mitarbeiter\_innen** tätig sind

### Wie können Sie uns unterstützen?

Wenn die Beschreibung auf ihre Situation zutrifft und Sie Interesse hätten, uns über ihre Alltagserfahrungen in einem persönlichen Gespräch zu berichten:

→ melden Sie sich bitte per E-Mail: [laura.rauschnick@sowitra.de](mailto:laura.rauschnick@sowitra.de)

→ oder per Telefon: **030-53014281** bei uns!

Bitte reichen Sie diese Anfrage auch gerne weiter.

### Das Projektteam von SowiTra:



Svenja Pfahl



Stefan Reuyß



Laura Rauschnick



Linda Hentschel